

**Niederschrift über die Außerordentliche Sitzung des Kreisausschusses am Mittwoch,  
dem 16.01.2019, ab 18:02 Uhr in der Kreisverwaltung in Burg, Bahnhofstraße 9, Saal  
Jerichow**

---

**Anwesenheit der Mitglieder des Kreisausschusses**

Vorsitzender

Herr Dr. Steffen Burchhardt

CDU-Fraktion

Herr Dr. Volker Bauer  
Herr Hartmut Dehne  
Herr Gerd Mangelsdorf

in Vertretung für Herrn Kurze MdL

Fraktion FDP/WG/FW

Herr Andreas Fischer  
Herr Bernd Köppen

SPD-Fraktion

Herr Jörg Rehbaum

Fraktion DIE LINKE

Frau Kerstin Auerbach

in Vertretung für Herrn Bernicke

Fraktion Grüne/Wähler-Endert

Herr Lutz Nitz

von der Verwaltung

Herr Thomas Barz  
Herr Bernhard Braun  
Herr Stefan Dreßler  
Frau Claudia Hopf-Koßmann

Protokollführer/in

Frau Janine Truetsch

**es fehlen:**

CDU-Fraktion

Herr Markus Kurze MdL entschuldigt

Fraktion DIE LINKE

Herr Wolfgang Bernicke entschuldigt

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Zusätzliche Auszahlung zum Bau des 3. BA - Ausbau des Radweges an der K 1208 **02/374/19**
4. Schließung der Sitzung

**TOP 1**

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

---

**Der Landrat** eröffnet um 18:02 Uhr die Sitzung und verweist darauf, dass die Einberufung der Sitzung am 11.01.2019 schriftlich und elektronisch erfolgte und die Sitzungsunterlagen für die Mitglieder des Kreisausschusses elektronisch zur Verfügung gestellt wurden. Er begründet die Notwendigkeit der außerordentlichen Sitzung des Kreisausschusses und die verkürzte Ladungsfrist. Der Landrat stellt damit die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und bei Teilnahme von 9 Mitgliedern des Kreisausschusses die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2**

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

---

**Der Landrat** stellt fest, dass es keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt und lässt über die Tagesordnung abstimmen.

**Die Mitglieder des Kreisausschusses stimmen der Tagesordnung einstimmig zu.**

Zusätzliche Auszahlung zum Bau des 3. BA - Ausbau des Radweges an der K 1208

---

**Der Landrat** erklärt, dass bei der Trassierung der Teilplanung festgestellt wurde, dass die Maßnahme deutlich teurer werde als zu dem Zeitpunkt, als die Fördermittel beantragt worden sind. Da sich die Baumaßnahme dieses Radweges aber schon so lange hinziehe, soll der dritte und letzte Bauabschnitt nun in diesem Jahr ausgeführt werden. Der zeitliche Druck entstehe, da in der Zeit zwischen Februar und Oktober keine Bäume gefällt werden können. **Der Landrat** führt weiter aus, dass vorsorglich schon Angebote für die Baumfällarbeiten eingeholt wurden. Diese Zuschlagsfrist laufe in dieser Woche aus. Das bedeute, dass nun entschieden werden müsse, ob das Angebot angenommen werden soll. Da aber in der Zwischenzeit diese Baukostensteigerungen entstanden seien, sei ein Beschluss für die zusätzlichen finanziellen Mittel erforderlich.

**Herr Dreßler** ergänzt die Ausführungen des Landrates. Er betont, dass wenn die Bäume im Februar nicht mehr gefällt werden können, das erst wieder im Herbst möglich sei und mit der Baumaßnahme erst im nächsten Jahr begonnen werden könne.

Auf Nachfrage von **Herrn Fischer** erklärt **Herr Dreßler**, dass von seiner Lage her die die Trasse des 3. Bauabschnitts in Fortführung des bisherigen Radweges weiterhin rechtsseitig der Kreisstraße Richtung Burg verläuft. Im Zuge der Detailplanung wurden Grenzfeststellungen durchgeführt. Dabei habe man festgestellt, dass teilweise private Überbauungen vorliegen, die man nicht ohne weiteres ausräumen könne und damit eine Trassenverschiebung erforderlich sei. Resultierend daraus müssen mehr Bäume gefällt und eine andere Entwässerungstechnologie angewandt werden. Die Frage von **Herrn Fischer** zum Erdaustausch wird durch Herrn Dreßler beantwortet. Er erklärt, dass in Bodenproben Benzopyren festgestellt worden sei, der zu DDR-Zeiten im Asphaltbau verwendet wurde und vermutlich darüber in den angrenzenden Bankettbereich gelangt sei. Der insoweit belastete Boden sei damit der Klasse Z 2 zuzuordnen und der Entsorgung zuzuführen, was zu erhöhten Kosten führe.

**Herr Dreßler** erklärt auf Nachfragen von **Herrn Dehne**, dass der Radweg mit Beginn des Bahnüberganges ende und, dass bei der Planung der Gesamtkosten alle Maßnahmen wie Bäume fällen, Ersatzpflanzungen etc. berücksichtigt worden seien.

**Herrn Nitz** interessiert es, wie viele Bäume gefällt werden müssen und wo die Ersatzpflanzungen vorgenommen werden. **Herr Dreßler** informiert, dass es 20 Bäume mehr seien und somit etwa 40 Bäume, die gefällt werden müssen. Zur Ersatzbepflanzung werde sich der Landkreis mit der Stadt Burg abstimmen.

**Herr Rehbaum** fragt, ob man die Mehrkosten, die aufgrund der Grenzüberbauungen entstanden sind, nicht auf die betreffenden Grundstückseigentümer umlegen könne. **Der Landrat** erklärt, dass beabsichtigt sei, an die Grundstückseigentümer heranzutreten mit dem Ziel, dass diese die jeweiligen Grundstücksflächen käuflich erwerben.

**Herr Fischer** bittet um eine Berichterstattung zum aktuellen Stand des Elbe-Havel-Radweges, wenn diese Baumaßnahme abgeschlossen ist.

Auf Nachfrage von **Herrn Nitz** erklärt **Herr Rehbaum**, dass in der Stadt Burg eine Baumsatzung gelte.

**Der Kreisausschuss beschließt mehrheitlich bei 8 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung eine zusätzliche Auszahlung in Höhe von 146.000 EUR für das Haushaltsjahr 2019 für die Buchungsstelle 54200100.096201 (GLM-650) zum Ausbau des Radweges Burg-Parchau 3. Bauabschnitt.**

#### **TOP 4**

Schließung der Sitzung

---

**Der Landrat** informiert, dass das Landesverwaltungsamt den Neubauplänen der Kreisverwaltung für das Haus II des Gymnasiums Genthin zugestimmt hat. Zur nächsten Sitzung des Kreistages wird eine entsprechende Beschlussvorlage mit detaillierten Informationen zu dieser Baumaßnahme zur Beschlussfassung vorgelegt.

**Der Landrat** schließt die Sitzung um 18:28 Uhr.

Dr. Burchhardt  
Vorsitzender

Truetsch  
Protokollführerin